Betriebsanleitung (Original)
Personenschleuse smart flex



CE	deconta GmbH Im Geer 20 46419 Isselburg	Telefon: 02874/9156-0 E-Mail: info@deconta.com Web: www.deconta.com	Sprache: DEU Version: 1 Ausgabedatum: 17.11.2026

1 Produkt und Hersteller 4

1.1 Produkt 4
1.2 Hersteller 4
1.3 Änderungsindex 4

2 Über diese Betriebsanleitung 5

2.1 Zweck 5
2.2 Verfügbarkeit 5
2.3 Warnhinweise 6
2.3.1 Signalwörter und Signalfarben 6
2.3.2 Aufbau 6
2.4 Symbole 7
2.4.1 Warnzeichen 7
2.4.2 Gebotszeichen 7

3 Beschreibung 8

3.1 Allgemeine Beschreibung 8
3.2 Lieferumfang 8
3.3 Rücklieferung nach Beendigung einer Miete 8
3.4 Betriebsarten 9
3.4.1 Verfügbare Betriebsarten 9

4 Technische Daten 10

4.1 Dimensionen Modell 750 10
4.2 Dimensionen Modell 1000 10
4.3 Gewichte Modell 750 10
4.4 Gewichte Modell 1000 10
4.5 Wasseranschlüsse 10

5 Sicherheit 11

5.1 Bestimmungsgemäße Verwendung 11
5.2 Fehlanwendung 12
5.3 Hinweise zum Arbeitsschutz 12

6 Transport 13

6.1 Verlust von Garantieansprüchen 13
6.2 Transport 13
6.2.1 Transportraum 13
6.2.2 Rechtsvorschriften 13
6.2.3 Qualifikation des Personals 13
6.2.4 Warnung vor Restrisiken 13
6.2.5 Transportmittel 14

7 Montage 15

7.1 Vorbereitung 15
7.2 Aufbau 15
7.2.1 Aufbau in L-Form 20

8 Inbetriebnahme 21

8.1 Option decoLINK: Funksteuerung für automatischen Duschvorgang 21

8.1.1 Schleusenvorgang 21

9 Wartung 22

10 Lagerung 22

10.1 Voraussetzungen 22

11 Entsorgung 23

11.1 Qualifikation des Personals 23

11.2 Rechtsvorschriften 23

12 EG-Konformitätserklärung 24

1 Produkt und Hersteller

1.1 Produkt

In dieser Betriebsanleitung ist folgendes Produkt beschrieben:

Personenschleuse smart flex.

1.2 Hersteller

Name und Anschrift	deconta GmbH Im Geer 20 46419 Isselburg
Telefon	02874/9156-0
E-Mail	info@deconta.com
Internet	www.deconta.com

1.3 Änderungsindex

Datum	Version	Änderung	Verantwortlich
01.10.2026	1	Neuerstellung	Thomas Boland

2 Über diese Betriebsanleitung

Für einen ordnungsgemäßen und sicheren Gebrauch der Schleuse den Beschreibungen und Handlungsempfehlungen in dieser Betriebsanleitung Folge leisten.

Diese Betriebsanleitung für späteres Nachschlagen so lange aufbewahren, bis die Schleuse entsorgt wurde.

2.1 Zweck

Diese Betriebsanleitung enthält Informationen zur sicheren, störungsfreien und wirtschaftlichen Nutzung der Schleuse.

Diese Informationen sind für Personen bestimmt, die mit bzw. im Zusammenhang mit der Schleuse Aufgaben durchführen.

2.2 Verfügbarkeit

Der Betreiber stellt diese Betriebsanleitung bzw. Auszüge davon den Personen zur Verfügung, die mit bzw. im Zusammenhang mit der Schleuse Aufgaben durchführen.

Der Betreiber bewahrt diese Betriebsanleitung bzw. Auszüge davon griffbereit in unmittelbarer Nähe zur Schleuse auf.

Bei der Abgabe der Schleuse an eine andere Person gibt der Betreiber diese Betriebsanleitung an diese Person weiter.

2.3 Warnhinweise

Diese Betriebsanleitung kann Warnhinweise enthalten, die vor Restgefahren warnen.

Die Einstufung der Warnhinweise richtet sich nach der Schwere des Schadens, der bei Missachtung der Warnhinweise und Zuwiderhandlung von Handlungsempfehlungen eintreten kann.

2.3.1 Signalwörter und Signalfarben

Warnhinweise werden mit einem der nachfolgenden Signalwörter eingeleitet und mit einer entsprechenden Signalfarbe gekennzeichnet.

Signalwort	Bedeutung	Signalfarbe
GEFAHR	Folge bei Nichtbeachtung: Tod oder schwerste Verletzungen.	Rot
WARNUNG	Folge bei Nichtbeachtung: Tod oder schwerste Verletzungen möglich.	Orange
VORSICHT	Folge bei Nichtbeachtung: Schwere bzw. leichte Verletzungen möglich.	Gelb
HINWEIS	Folge bei Nichtbeachtung: Sachschäden bzw. Umweltschäden möglich.	Blau

2.3.2 Aufbau

Warnhinweise sind entsprechend der SAFE-Methode aufgebaut:

S	Signalwort (GEFAHR; WARNUNG, VORSICHT oder HINWEIS)
A	Art und Quelle der Gefahr Beschreibung der Gefahr und der Ursache der Gefahr
F	Folge Beschreibung der möglichen Folgen für Mensch, Tier und Umwelt, die durch die Gefahr eintreten können
E	Entkommen Handlungsempfehlungen, wie Gefahren vermieden werden können

2.4 Symbole

Die nachfolgenden Symbole werden in dieser Betriebsanleitung verwendet.

2.4.1 Warnzeichen

Das Warnzeichen ist ein Sicherheitszeichen, das vor einem Risiko oder einer Gefahr warnt.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über verwendete Warnzeichen und deren Bedeutung.

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	Allgemeines Warnzeichen		

2.4.2 Gebotszeichen

Das Gebotszeichen ist ein Sicherheitszeichen, das ein bestimmtes Verhalten vorschreibt.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über verwendete Gebotszeichen und deren Bedeutung.

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	Sicherheitsschuhe tragen		Schutzkleidung benutzen

3 Beschreibung

Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Verständnis der Schleuse.

3.1 Allgemeine Beschreibung

Allgemeine Beschreibung des Produkts

Die Schleuse wurde konstruiert und gebaut von der Firma deconta GmbH, Im Geer 20, 46419 Isselburg.

Bei Sanierungsarbeiten innerhalb geschlossener Räume gilt es auszuschließen, dass Schadstoffe den Sanierungsbereich unkontrolliert verlassen und somit eine Gefahr für Mensch und Umwelt darstellen.
Aus diesem Grund werden Sanierungsbereiche gegenüber den schadstofffreien Bereichen abgetrennt und mittels Unterdruckhaltegeräten in dynamischem Unterdruck gehalten.
Um diese Räume betreten oder verlassen zu können wurde das Personenschleusensystem smart flex entwickelt und gebaut. Es ermöglicht ein Ein- und Ausschleusen sowie die Abreinigung von Personen ohne Gefährdung der Umgebung.

3.2 Lieferumfang

Der Lieferumgang der Schleuse umfasst folgende Positionen:

- Personenschleuse smart flex
- Betriebsanleitung

3.3 Rücklieferung nach Beendigung einer Miete

Zum Schutz unserer Kunden und im Sinne der Gefahrguttransportvorschriften, müssen wir auf folgende Rücklieferbedingungen bestehen:

- Wie oben aufgeführt
- Gründlich gereinigt (einsatzbereit)
- Frei von jeglichen Kleberückständen
- Ohne Restfaserbindung
- Ohne Beschädigungen

3.4 Betriebsarten

3.4.1 Verfügbare Betriebsarten

Nutzungsart

Die Schleuse ist ausschließlich zur Verwendung in den nachfolgenden Nutzungsarten bestimmt.

Die Nutzung für andere Nutzungsarten ist nicht bestimmungsgemäß.

Nutzergruppen

- Gewerbliche Nutzer

Nutzungsumfeld

- im Freien
- auf überdachten Flächen
- in allseitig geschlossenen Räumen

4 Technische Daten

4.1 Dimensionen Modell 750

	Länge x Breite x Höhe (mm)
Einzelkammer	736 x 762 x 2015
Duschkammer	808 x 808 x 1995

4.2 Dimensionen Modell 1000

	Länge x Breite x Höhe (mm)
Einzelkammer	986 x 1012 x 2015
Duschkammer	1058 x 1058 x 1995

4.3 Gewichte Modell 750

	Gewicht (kg)
Einzelkammer	ca. 21
Duschkammer	ca. 23
3-Kammer-Schleuse	ca. 65

4.4 Gewichte Modell 1000

	Gewicht (kg)
Einzelkammer	ca. 25
Duschkammer	ca. 27
3-Kammer-Schleuse	ca. 77

4.5 Wasseranschlüsse

Frischwasseranschluss	Geka ¾“
Abwasseranschluss	Geka ½“

5 Sicherheit

Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Schutz von Menschen, Haus- und Nutztieren und der Umwelt.

5.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Schleuse ist ausschließlich für folgende Verwendung bestimmt:

Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei Sanierungsarbeiten innerhalb geschlossener Räume gilt es auszuschließen, dass Schadstoffe den Sanierungsbereich unkontrolliert verlassen und somit eine Gefahr für Mensch und Umwelt darstellen.
Aus diesem Grund werden Sanierungsbereiche gegenüber den schadstofffreien Bereichen abgetrennt und mittels Unterdruckhaltegeräten in dynamischem Unterdruck gehalten.
Um diese Räume betreten oder verlassen zu können wurde das Personenschleusensystem smart flex entwickelt und gebaut. Es ermöglicht ein Ein- und Ausschleusen sowie eine Abreinigung von Personen ohne Gefährdung der Umgebung.

Der Nutzer hat die vorgegebenen Betriebsparameter der Bedienungsanleitung einzuhalten. Die Schleuse darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere, darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer.

5.2 Fehlanwendung

Die Nutzung der Schleuse für folgende Zwecke ist nicht zulässig:

Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

- Jede andere Anwendung als die in der Betriebsanleitung beschriebene
- Jede andere Verwendung als die unter "Bestimmungsgemäße Verwendung" beschriebene Nutzung der Schleuse ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers
- Der Betrieb außerhalb der technischen Einsatzgrenzen
- Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sowie Manipulation
- Verwendung, Installation, Betrieb, Wartung oder Reparatur in anderer Art und Weise als beschrieben
- Durchführung von Arbeiten durch nicht qualifiziertes Personal
- Verwendung von ungeeigneten oder unverträglichen Materialien, Betriebs- oder Hilfsstoffen oder Zubehör
- Nichteinhaltung von Sicherheits- und Bedienungshinweisen, Arbeitsschutz- bzw. Unfallverhütungsvorschriften oder einschlägigen gesetzlichen Vorschriften
- Das nicht zeitnahe Beheben von Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können
- Verwenden von anderen als Original-Ersatz bzw. Zubehörteilen, die nicht in Qualität und Funktion gleichwertig sind
- Das Betreiben der Schleuse in technisch nicht einwandfreiem Zustand, nicht sicherheits- und gefahrenbewusst und nicht unter Beachtung aller Anweisungen der Dokumentation
- Die Verwendung der Schleuse in explosionsgefährdeten Bereichen

5.3 Hinweise zum Arbeitsschutz

Für die Umsetzung der Pflichten aus dem Arbeitsschutz ist der Betreiber der Schleuse verantwortlich. Es gelten die Arbeitsschutzvorgaben des Landes, in dem die Schleuse genutzt wird.

Die Pflichten umfassen unter anderem folgende Punkte:

- Personen diese Betriebsanleitung bzw. Auszüge bereitstellen, die mit bzw. im Zusammenhang mit der Schleuse Aufgaben durchführen
- Die mitgeltenden Unterlagen diesen Personen bereitstellen
- Unterweisung der Personen in Bezug auf die bestimmungsgemäße Verwendung und Fehlanwendung
- Unterweisung der Personen in Bezug auf Schutzeinrichtungen und ergänzende Schutzeinrichtungen
- Unterweisung der Personen in Bezug auf Restrisiken

Diese Liste ist nicht erschöpfend und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

6 Transport

Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Transport der Schleuse.

Der Transport ist die Ortsveränderung der Schleuse mit manuellen oder technischen Mitteln.

6.1 Verlust von Garantieansprüchen

Die Hersteller-Garantie erlischt in folgenden Fällen:

- Bei Änderungen an der Schleuse, die nicht mit dem Hersteller abgesprochen wurden
- Bei nicht ordnungsgemäßer Durchführung des Transports

6.2 Transport

6.2.1 Transportraum

Dabei wird die Schleuse von einem Einsatzort zu einem anderen Einsatzort transportiert.

6.2.2 Rechtsvorschriften

Der Transport der Schleuse erfolgt in Übereinstimmung mit den Rechtsvorschriften des Landes, in dem die Schleuse transportiert wird.

6.2.3 Qualifikation des Personals

Personen, die die Schleuse transportieren, müssen folgende Anforderungen erfüllen:

Person	Erforderliche Qualifikation
Spediteur	Abgeschlossen Ausbildung im Transportwesen und Erfahrung im Transport
Logistiker	Abgeschlossen Ausbildung und Erfahrung im Transport

6.2.4 Warnung vor Restrisiken



Quetschgefahr: Zum Schutz vor Überfahren von Gliedmaßen Sicherheitsschuhe tragen.

6.2.5 Transportmittel

Für den sicheren Transport wird ein Transportmittel benötigt, das folgende Voraussetzungen erfüllt:

- Die Tragkraft muss so dimensioniert sein, dass die Masse der Schleuse sicher aufgenommen werden kann.
- Die Größe der Transportfläche muss so dimensioniert sein, dass die Schleuse sicher auf der Transportfläche abgestellt werden kann, ohne herunterzufallen.



Herunterfallen der Schleuse möglich durch ungewollte Lageveränderung beim Auf- und Abladen auf / von einem Transportmittel.

7 Montage

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur sicheren Montage der Schleuse.

Bei sichtbarer Beschädigung, die Schleuse **nicht** in Betrieb nehmen. Setzen Sie sich umgehend mit der deconta GmbH in Verbindung.

7.1 Vorbereitung

Vor der Montage der Schleuse:

- der Untergrund muss eben und sauber sein



7.2 Aufbau

Schnallen der Transportsicherung lösen.



Schleusenkammer auseinanderziehen, so dass die PVC-Plane gespannt ist.



Spannvorrichtung im Dach- und Bodenbereich arretieren.



Die Kante des Bodenelements Dusche unter das Führungsprofil der Schleusenkammer einhaken und darauf achten, dass das Profil korrekt einrastet.

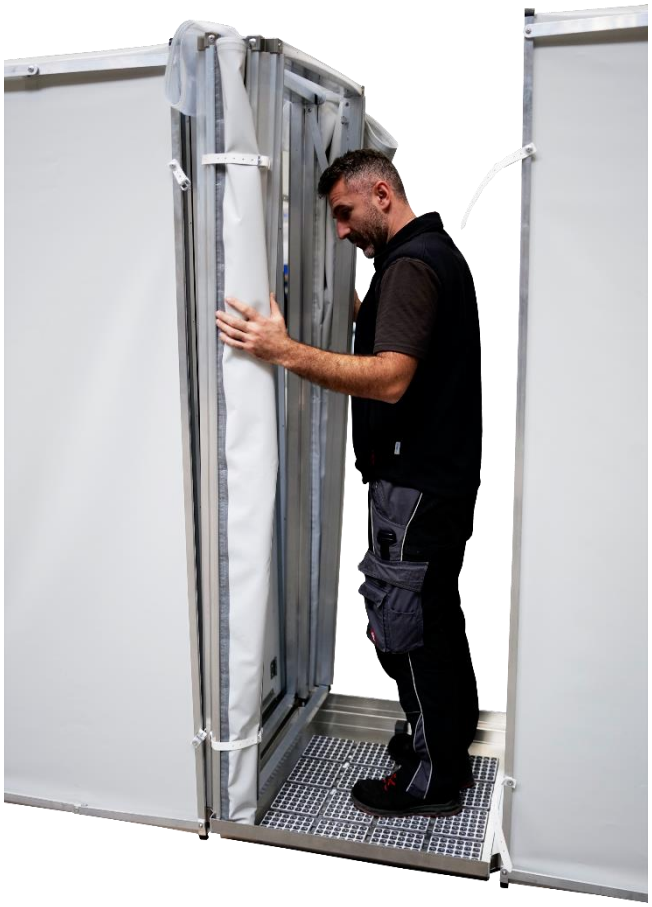




2. Schleusenkammer aufbauen und auf die Duschwanne setzen.



Duschkammer einsetzen und auseinanderziehen. Spannvorrichtung im Dach- und Bodenbereich arretieren (bei der Duschkammer von innen).



Die Kammern durch die Schnallen und Laschen miteinander verbinden.

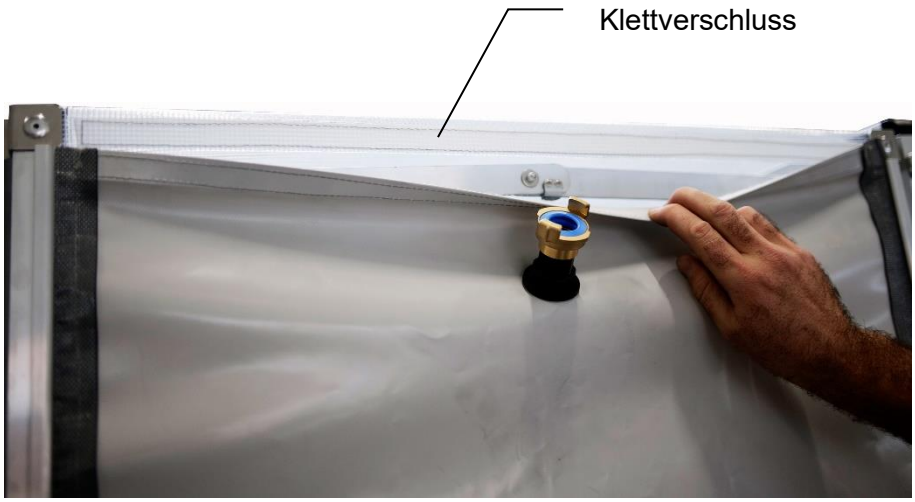


Duschvorrichtung anbringen.



7.2.1 Aufbau in L-Form

Zum Aufbau der Schleuse in einer L-Form können die Seitenteile der Duschkammer versetzt werden. Hierzu den Klettverschluss öffnen, das Seitenteil nach oben herausziehen und an gewünschter Stelle neu einschieben. An die neu entstandene Öffnung kann nun eine Kammer angeschlossen werden.



8 Inbetriebnahme

Wenn vorhanden, Wassermanagement einschalten (siehe Anleitung Wassermanagement)

Der Sanierungsbereich kann nun durch die Schleuse betreten und verlassen werden.

8.1 Option decoLINK: Funksteuerung für automatischen Duschvorgang

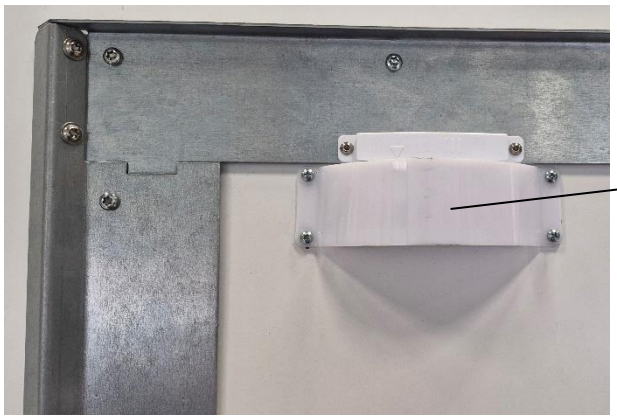
In dieser Version wird beim Verlassen des Arbeitsbereichs durch die Schleuse der Duschvorgang automatisch aktiviert, ausgelöst durch Funk-Reedkontakte, die oberhalb der Duschtüren montiert sind.

Dies ist nur möglich im Zusammenhang mit bestimmten deconta-Wassermanagements, da die Steuerung des Duschvorgangs durch das Wassermanagement erfolgt.

8.1.1 Schleusenvorgang

Betreten des Sanierungsbereichs durch die Schleuse, hierbei findet keine Aktivierung der Dusche statt.

Verlassen des Arbeitsbereichs durch die Schleuse, hierbei findet die Aktivierung der Dusche statt, ausgelöst durch Funk-Reedkontakte, die oberhalb der Türen zur Dusche montiert sind.



- Duschkammer betreten
- Tür schließen
- die Dusche wird für eine voreingestellte Zeit von 90 Sekunden aktiviert
- nach Beendigung des Duschvorgangs die Duschkammer verlassen und Tür schließen, die Abwasserpumpe des Wassermanagements läuft für eine voreingestellte Nachlaufzeit von 30 Sekunden weiter

Wird die Dusche vor Ablauf der 90 Sekunden Duschzeit verlassen, löst dies einen akustischen Alarm durch eine am Wassermanagement verbaute Signalhupe aus. Dieser Alarm kann nur durch den Taster Reset beendet werden.

9 Wartung

tägliche Wartung

- Überprüfen der Wasserleitungen auf freien Durchfluss
- Schleusenbereich täglich reinigen
- Schleusen jeweils nach Schichtende sorgfältig feucht reinigen
- Kontrolle der Bodenelemente auf freien Durchfluss

Zur Reinigung und Pflege können handelsübliche Haushaltsreiniger verwendet werden.

10 Lagerung

Dieser Abschnitt enthält Informationen über die sichere Lagerung der Schleuse.

Die Schleuse wird in folgenden Fällen gelagert:

- Nach einer Außerbetriebnahme für eine längere Nichtnutzung
- Nach einer Außerbetriebnahme für eine Standortverlagerung

10.1 Voraussetzungen

Für das Lagern der Schleuse müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- gründlich gereinigt (dekontaminiert)
- um Schäden zu vermeiden, darf die Schleuse nur in trockene, für Unbefugte unzugängliche Räume gelagert werden

Wir verweisen ausdrücklich auf mögliche zusätzliche regionale und nationale Vorschriften bei der Lagerung der Gerätetechnik.

11 Entsorgung

Entsorgung ist das Erfassen, Sammeln, Umformen, Selektieren, Aufbereiten, Regenerieren, Vernichten, Verwerten und Verkaufen der zu entsorgenden Materialien, die in der Schleuse verbaut sind.

Dieser Abschnitt enthält Informationen über die sach- und fachgerechte Entsorgung der Schleuse.

11.1 Qualifikation des Personals

Personen, die die Schleuse entsorgen, müssen folgende Anforderungen erfüllen:

Person	Erforderliche Qualifikation
Entsorger	Qualifizierter Entsorgungsfachbetrieb zur rechtskonformen, sach- und fachgerechten Entsorgung der Schleuse

11.2 Rechtsvorschriften

Die Entsorgung der Schleuse erfolgt in Übereinstimmung mit den Rechtsvorschriften des Landes, in dem die Schleuse entsorgt wird.

Die Einhaltung dieser Rechtsvorschriften obliegt grundsätzlich dem Betreiber der Schleuse bzw. der mit der Entsorgung beauftragten Person.

12 EG-Konformitätserklärung

Der Hersteller

deconta GmbH
Im Geer 20
46419 Isselburg

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktbezeichnung:	Personenschleuse smart flex
Handelsbezeichnung:	Personenschleuse smart flex

Beschreibung:

Personenschleuse im Baukastensystem zur Trennung zwischen Schwarz- und Weißbereich.

allen einschlägigen Bestimmungen der angewandten Rechtsvorschriften (nachfolgend) einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht. Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

Folgende Rechtsvorschriften wurden angewandt:

RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN IEC 63000:2018	Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe (IEC 63000:2016)

Ort: Isselburg

Datum: 01.10.2026

Leiter Konstruktion / head of construction

Leiter Elektro / head of electro